

Beschluss-(Resolutions-)Antrag

**des Gemeinderäte Stefan Gara, Markus Ornig und weiterer Gemeinderatsabgeordneter
betreffend „Wien Holding Arena“ nach Grundsätzen für „Klimaneutrale Gebäude“ errichten
eingebracht im Zuge der Debatte über Post Nr. 1 in der 53. Sitzung des Wiener Gemeinderats
am 24.06.2019 (Rechnungsabschluss 2018, Spezialdebatte Finanzen, Wirtschaft,
Digitalisierung und Internationales)**

In Wien soll eine neue Multifunktionsarena errichtet werden („Wien Holding Arena“). Die derzeit bestehende Wiener Stadthalle befriedigt nicht mehr in vollem Umfang die technischen Anforderungen an große Live-Produktionen. Mit der Realisierung einer neuen state-of-the-art Arena soll die österreichische Bundeshauptstadt weiter als Kultur-, Kongress- und Tourismusmetropole gestärkt werden.

Laut Stadtentwicklungskommission vom 12.06.2019 sollen bei der Wien Holding Arena im Sinne der Smart City Wien Rahmenstrategie und den Zielsetzungen hinsichtlich des Klimawandels soll hohes Augenmerk auf eine nachhaltige Entwicklung und Gestaltung gelegt werden (Energieraumplanung, Klimaresilienz, etc.). Eine konzeptionelle Auseinandersetzung mit den Themen Klimaschutz und Energie wird vorgesehen.

Es wurde bereits von einer "Landmark" für Wien und einem "Leuchtturmprojekt in Europa", mit dem man "international für Furore sorgen wolle" gesprochen (Quelle der Standard 30.01.2019). Gerade für ein so ambitioniertes Projekt müssen daher auch besonders innovative Energielösungen in Betracht gezogen werden. Mittlerweile gibt es nämlich bereits erste Beispiele für Großveranstaltungslocations, die klimaneutral gebaut wurden. Die WWK-Arena des FC Augsburg (30.660 Plätze) ist beispielsweise das erste klimaneutrale Fußballstadion der Welt.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass die „Wien Holding Arena“ nach den Grundsätzen für "Klimaneutrale Gebäude" errichtet sowie im Rahmen der technischen Möglichkeiten klimaneutral betrieben wird. Sie soll dadurch als besonders Symbol für Wien als Innovationsstandort stehen. Der zuständige Stadtrat für Finanzen Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales möge diesbezüglich seine Rechte als Eigentümervertreter der Wien Holding wahrnehmen.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung dieses Antrages verlangt.

Wien, 24.06.2019